

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

Februar 1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Leipzig von

3. Briefungsf. von d. fr. Aug.
Küpfen von d. fr. Aug.

— von d. fr. v. Kahl,
vonten. Schreibung.

— Mißf. filiz. Leipzig.

— Dr. Antonio wegen
testimoniū für D. v. Kahl,
Gardelegiensem.

— Von dem 29. Jan. Jan.
von Kahl zu Kahl,
der mich zu seinem jüngeren
Lehrer, der Jan. 24.
benannt wurde, zum Kahl,
jüngere geboten hat.

für testimoniū

4. für testimoniū gegen
den Joh. Michael
Diderich. St. Th. so
morgen nach Mitt. am Morgen
ihre zu gewisslich.

Im 6. Februar 1724.

Meine fröhliche Krudiz.

1. Am fröhlichen 5. Septuag.
Lebe gegengiget von der Dr.
lichtet geteuer Arbeiter in
Vierburger Gottes.

In dispos. liegt sieben.

Attestatū für Dr. Diderich.

2. Gegenwärtig am Dr. Diderich
w. das Attestatū per Diderich.

Stadt mit 2. Post an ihn zu
sandt.

Brief von

3. Brief von H. Gabriel May.
100. Brief.

Brief von

4. Brief von dem
Bischof von Osnabrück
wegen Briefe zu Münster.
Von 7. Febr. 1724.

Brief von

1. Schreiben an den Herrn
Consistorial-Rath
mündlich.
— an fr. von Verlobung.
100. Hamburg.

— an H. Past. Christian
Schmidt in Franklow
Herrn 1 Brief dictiert.

Briefe

2. Lebensbeichte meiner
von H. Past. Schreyer
von 10 - 12 Briefe.

Briefe von

3. Briefe an Herrn von H.
Herrn. Herr von Hellman. Von
Dorf, mit 110 Briefen
H. Deesdorf.

— Herr Christian Schmid.
Franklow.

— " — Bar. von Kestner.
Münster.

— J. H. C. Höppner. Balth.
mündlich.

In Conferentz.

Revidirt —

Erhöhet —

In g. b. t. f.

Gabe für die Malabar.

Erhöht —

Collegium —

Erhöht —

4. Von 3 bis 4 Conferentz
gehalten.

5. Revidirt in Predigt
wüßfante 1719.

6. Erhöhet worden von dem
Hrn. Lorrey, von der H. v.
Wetter reommendirt,
gewissen Predigt. von dem
Hrn.
— von Hrn. Synd. Hühner.

7. In g. b. t. f. Montags,
Gebt für die Past. Hrn.
Zel verweist.

8. Er. v. Hülshofen
gibt 500 für die Ma-
labar.
Von 8^{ten} Febr. 1724.

1. Geyfrieben an den 29.^{ten} H. v.
Hrn. f. b. t. f.

— für Hrn. f. b. t. f. Hrn. f. b. t. f.
Hrn. f. b. t. f. Hrn. f. b. t. f.
Hrn. f. b. t. f. Hrn. f. b. t. f.
Hrn. f. b. t. f. Hrn. f. b. t. f.
Hrn. f. b. t. f. Hrn. f. b. t. f.

2. Von 8 — 9 Collegium ge-
halten de scopo libri Græ.

3. Erhöht vorgelegt von H.
Decano et Past. H. v. Lelba,
H. v. Lelba.
Auf diesen Erhöht vorgelegt,
H.

Beyriefet von _____

4. Beyriefet worden von
H. Möllersoff, der morgen
in patriam, die grafz. Mausl,
weisen wil.

Gesprochen mit _____

5. Gesprochen mit H. Döppgen
Stud. Med. bez. H. Hoff. Al.
besti.

Briefe von _____

6. Briefe empfangen von
H. Eberhardo Gust. Hoff, Rr.
verl. Hermann Wunderlich.
Iserloh.

Die Facultat.

7. Dienstag von 2 — 4 die
Facultat gefalt.

Briefe von _____

8. Briefe von H. Hoff.
Wallman, H. Hoff, w.
ihm wegen des Fleisches
geordnet; per H. Hauden,
von.

Abdruck, was in des
24. Libel geschrieben.

9. Die Abdruck von meiner
Briefe von H. 29. H. Hoff
H. Hoff, w. was ich
in die Libel für den 24.
H. Hoff, meine Briefe für,
H. Hoff, habe ich
siebte gefalt.

Briefe von _____

10. Briefe von H. F. F. Thor-
borg. Hauden.

— H. Hoff. H. Hoff.

— H. Hoff. H. Hoff.

H. Hoff. H. Hoff. H. Hoff.

Im 9.^{ten} Febr. 1724.Abriß des Herrn Möllers
Lebens.1. Herr Möllers ist aus
Leubronitz, in der Adresse
mitgegeben nach Jülich, Stadt,
Münster, Bielefeld, Jülich,
Lippstadt.Lebens von2. bezeugt worden von
Past. Schwabert, von Jülich,
bei der Zeit.Lebens von3. geschrieben von H. Past.
Weisbach, per Herr Weisbach,
an der Zeit.— H. Hof. Jülicher. Jülicher,
als. Jülicher.— Herr von Jülicher. Jülicher,
als.Die Jülicher.4. Die Jülicher ist aus
Herr Past. Jülicher,
als.Lebens von5. Brief von H. Jülicher. Jülicher,
als. Jülicher. Jülicher.
— Past. Jülicher. Jülicher.
Titel. Jülicher.— Herr Samuel Jülicher,
als. Jülicher. Jülicher.Concilium.6. Jülicher, Jülicher, 3-5
als. Jülicher. Jülicher.

Briefe von

4. Brief von Herr Christian
Wendt. Caffel.
- von Christoph Friedrich
Mickwitz aus Rauden bey
Weyß in Loßland.
- von dem General-
Major Damnitz.
- Past. Joachim We-
stphoff. Molsbaw.
- von H. Christian Hg.
wenzel aus Pösten. Adv.
extraord. bey d. Regierg.
zu Altona.
- von Dr. Joch. Fr.
- H. Joch. Lohj.

5. Briefe fünf waren in be-
sicht von der fr. Pöster-Verf.
Zeitigen von Marzburg.

Vom 11^{ten} Febr. 1724.

Briefe von

Junge von Rautzsch.

Collegia.

1. Geysswien an Collegas,
wegen response zur H. Paff.
Gündel.
2. Junge von Rautzsch kommt,
w. bringt mir einen Brief von
H. M. Gottfried Sperber.
Gruß.
3. Von 8 bis 9 Jahr in Colle-
gium gehalten de scopo librari
H. I. in genere.

Geyßweiser mit —

4. Geyßweiser mit Jo. Lz.
Gener. Majors Samnitz die,
war, w. ihm mündl. Antwort
gegeben, weil der Herr Gene-
ral d. 16.^{ten} August für, sehr
wil.

Lösung von —

5. der selbige Herr Lösung,
von Hörmle, d. in Viburnum
gepflanzt worden, ist nicht
beurteilt, und gedenkt für
die Lösung, die es so, für
anpflanzen.

Geyßweiser —

6. Geyßweiser mit Sam. Lz.
von Leipz. einem Vater des
Herrn Leipz. Lz.
mit Herrn Neubauer,
einem Studioso Theol. Herr
in Varoysen Wagners,
seht viel göttl. Gaben so
gibt anpflanzen.

Die Facultät.

7. Von 2 Lz. — 4. Kaufm.,
ist Facultät gewesen.

Vom 17. Febr. 1724.

Lösung von —

1. Lösung worden von Herrn
Leop. Cartaus von Herrn
— Jo. Maria Hörmle von
Leop. Lz. aus Herrn Leop. Lz.,
Lz. Inform. künftl. Past. adj. d. d.
Lz. Lz.

Brief w. Gabe von —

2. Dieser bringt einen Brief
von Hⁿ J. J. Marshall.
Seyfried, der dem Hⁿ von
Hofe Thostnabel.

Für Hⁿ Hagen testimonium.

3. Für Hⁿ Hagen nomine
Facultatis ein testimonium
gezeichnet.

Brief von —

4. Gezeichnet worden von Hⁿ
Capitain Lⁿ.
— Hⁿ Lⁿ. Stud.

Für Hⁿ Hagen (Hⁿ Hagen)
Lebensbrief.

5. Für Hⁿ Ludwig Hagen,
Lise, die Tochter des Hⁿ
Hagenbrunn gezeichnet,
von Lebensbrief Hagenbrunn
den er mir durch den Hⁿ Dr.
Joh. Hagenbrunn gegeben.

Brief von —

6. Gezeichnet worden von Hⁿ
von Marshall. Seyfried.
— Hⁿ Lⁿ. Stud. Hⁿ.
Lebensbrief. Molekule per Hⁿ
Hagen.

7. Gezeichnet von Hⁿ Dr.
Hagenbrunn, w. ihr ein Hⁿ
geht an den Hⁿ Hagenbrunn
Hagenbrunn committiert.
Lorenz.

Brief von —

8. Brief von Hⁿ Hagenbrunn.
Lorenz.
— Hⁿ Hagenbrunn Jacobi.
Hagen.

An 14^{te} Febr. 1724. 15.

Einige an

1. Geschieden zu Hr. Ob. Cons.
Selmerdscheyden, w. ihm die
communicirte Einige re-
mittirt. Wilm.

— an Hr. Prof. Wess,
wegen d. Zeitungen.

Collegium.

2. Von 8—9 Colleg. gesal-
ten de scripto Evangelistarum
speciatim Matthaei.

Geschied mit

3. Mit den jüngern fol. v.
Geschied wegen ihrer feierl.
Geburts-Tag geschied w.
gebetet.

Die Studiosi.

4. Von 11—12. Die Studiosos
geschied, unterlich L. Rost-
zen, der sich immerw. versu-
chet w. aufrichtig zu Gott
zu bekehren geschied, it.

— L. Fiedler, bey
Burgum, der mit Leroy Smith
sich verbindet, nun auch zu
gehören geschied; it.

L. Marog, Domes, ein Dtsch,
der „Præceptor, der immer
besser im guten Fortzuge
geschied.

Geschied mit

5. Geschieden mit dem jün-
gen Helarmund aus dem

Pädagogie; bey dem Vater
zu Orah, einem Prediger zu,
Langezeit nach Trefse; it. eine
nach Wetzl, in Jelland.

Brief an

6. Brief an H. Brand, Stud.
so eine Delegation gegen H. Lippin,
unger.

Brief an

7. Dictierte einer Brief H.
Wais, an H. M. Oberbisch.
Graf, Legu, in d. Lipp. Do-
cess.

Das Gebet

8. Das gesandte Montagb.
Gebet seit H. M. Wingleben
verrichtet.

Am 15. Febr. 1724.

Briefe an

1. Brief an Herr D. F.
Albunio, not. & secr.
Wais, per Herr Wais.
an Herr Witter. beehrt.
per Herr Almbauer.
— H. Ellinger.

Brief an

2. Brief an H. Otto an
Oppeln. Jambury.
— H. Viscont. Petrus b.
betrifft einen Brief an
bey dem mainen Hof; dem
so dem committiert.
— vom Anon. w. aus dem
Diagel so kühn, so es an d.
H. an Vauptstadt so kühn.

Gossner mit _____

3. Gossner mit H. Holzap.
phl., Prac. Pädagogie,
 wegen eines von ihm frag,
 ob befristeter Capus.

Gossner mit _____

4. Volweger von H. Feger
 meine resolution gefordert.

5. Gossner mit H. Anders
 einem Stud. aus Lein.
 unent.

Brief von _____

6. Brief von H. Joh. Al-
hard Horstman. Concion.
 aut. Dhaanensj.

Vin Facultat.

7. Von 2 — 4. Vin Facultat
 gefalt.

Junge mit Abschied.

8. Junge von Kunitz mit
Abschied, w. Arzt mit mir
 w. mit H. f. L. von Gries,
Lein.

Lepf mit _____

9. Lepf von H. Gottfried
Jeßinghaus, wofür H. f. L.
Lippelt in Leipz.
Amort Cassel.

den 16^{ten} Febr: 1724.

Briefe an

1. Gopfr. an Hn. Wandt. (Sachl. wohl
exp. und 3. Zingus. u. auch Mithos.
Defeniken, Budd. ep. lat: w. beühel.
Eiusd. correct gedenckts badenich.
u. ga. Ruis lobus. 8c.
commiff fasciculum 3. Leffinghaus,
von dem eine Schedula hißig liegt.

Lerr Büttner aus Liben
nimmt Abzsh.

2. L. Büttner, Rburg, und
Aberin, nicht abzsh. u. nicht
in patriam Romsfeld. sehr in
vermesent u. crux. für Gebat und
vndem Plain tractat. mitgegeben.

Conferiert mit

3. Mit L. Pat. freil. conf.
vint uay der Dais 3. vnder
u. L. Pofim. u. ihm die Dais
committirt.

4. Mit L. Leichnern conferiert
de Iudaa Proselyta.

Briefe an

5. Gopfricken an den L. Gof. Ser.
Rundofr. Lannova.

Briefe von

6. Befuchet worden von einem
Stud. Ien. Steff, einen
von daum, die sich in vorigem
Jahr für Mission offeriren laß.
respondi, iam esse post festum.

Die Prediger.

7. von 11 bis 12 den Stud.
los gefiehet.

Briefe von

8. Briefe von L. Camerofr.
fchiffmann. Maining.

Antwort darauf.

9. Die Antwort an diesen
L. Maining dictirt.

großes mit

Revidirt

Bring an

beginning

Ino Pareteticā.

Lebensjahr

10. Einig von L. Part: Lamm^{19.}
Leut. Wagners Lamm
— von L. Hof. Carl Kump
gen. Gatz.

— neu Z. Sen: Ueber
pauzer. Aufgüsse.

11. Die Ringen Ringe ge-
halten über der runde
Cup. der Cup. Guss.

12. Nach demselben gestro-
mit dem En von fuchs und
subicitorum zum Doctorat in
Lebenszeit.

— mit dem Bucher von
Wettstein.

— mit des Zn. Path. Platin,
faden, u. des fuf. von Cy-
pon.

Dr. med. L. Preussner, der
von Kitzbühel kommt.

Jan 17.th Febr. 1724.

1. Revidirt die Vorricht zum
1. Febr. d. J. 1720.

2: Grafenbach an H. Laff.
Collin, bey Wettstätt.

3. *Levinia maindsoni*, a-
protum.

4. Von 10 — 11. 2te Paroetie.
Zufolge v. Sched. d. 10. Febr:

5. Leopold Leopold Leopold

Erzieh. von _____

2. Erzieh. von dem Herrn Superint.
Lindner. Offiz. Vorw.
Durch den überbringer mündl.
antworten lassen.

— Erzieh. von H. Past. Ernst
Lybichaus Vauzke. Berbg.
recommendiert dem Stud. R. R.

Gelehrten mit _____

3. Gelehrten mit Herrn Stapp.
w. ihn inter preparandos zu
nomin; er intendiert sich
nach Tranquebar V. D. richten
zu lassen.

— mit dem besten jun.
zum Buchhalter, Studios.
von Aurich.

Erzieh. gänzlich H. Past.
Schnepphüdt.

4. Erzieh. gänzlich von dem Herrn Past. Schn.
Schnepphüdt. V. D. begünstigt.
Von H. Inspector Frank.
welcher die Parentation. in
der Moritz Kirche hält, wofür
die Materie vom fo. Esto mi-
hi, von der Betrachtung für
zu der gerühmt. festst.
mit dem Herrn Pro-R. D. Mi-
chaelis w. H. D. Lange erst
bis an die Moritz Kirche, w.
Samstag vom Gottlob. Acker
wird. nach Guts.

Ann 19.^e Febr. 1724.

Bringle v.

1. Ingelsheim von H. Bingen sagte.

London.

an der Gr. Alforden
W. der Koyten, Dohli.

Wülbenitz.

Z. Wilekowitz, Scholaris
Pedagogus nunt Cabzyni.

revidit

3. Jahr revidiert die Kor.
ligt am 3. Klinghofen
Lage 17 St.

Einige von

4. Prinzip und Notwendigkeit
von Einbremsung.

von der Fürstin von
Anhalt. Thüringen, nach dem
Acten von 13. Februar, 1777.
Caplan.

Caplan.
Von dem Consistorial-
Rath Salmarzowitz. Pri-
mar.

Großvater mit

5. Gasproben, nebst Zinn oxyd,
Zinn Pul. von Langstätt, mit
Zinn glühendem Kobalt
von Kinnburg;

Jan 20th Febr. 1724.

Der fünfzigste Sonntag.

1. Aufsatzen kommt. Esso miki
 Sube ich gepredigt so Christi
 Verherrlichung seiner Tri,
 und w. seiner Auferstehung,
 w. von dem Tode und
 dem blind. Die dispositio ist
 richtig.

Gringo au _____

2. Brief geschrieben
an die Fürstin von Anhalt,
— die Gräfin von Sinsend.
Plimbury.

Swift on _____

3. Kriegsanstalten von der
Frau von Leibnitz. Auszug.

Leipzig

4. Geprüft worden von d.
verwittibten fr. Gräfin
Kauz, weil sie keine Beweise
bekommen von der Bestätigung
ihres Abzuges von Sulz.

Erst zu

5. Gyrfrieden auf's Besist.
H. Salmar & Söhne.

Geplungen mit —

B. Gersdorff mit Frau
geb. Schumann wohnen zu Litau
w. zu Saccig.

7. Brief von H. Carthaus f. K. d. d.
 den 21^{ten} Februarü, 1724.

Revision of Project -

1. Levidict die Künftig nicht
Fein. 1722.

Collegium.

2. Collegiū von 8-9 Professo-
ren de Scopo Evang. Johannis.

Leipzig am

3. Gezeigt worden von einem
Kaufman v. Lumburg, der von
Leve Straeniger einen Brief
an mich überbracht v. d. d. d.
Burg.

Die Studiosi.

4. Dec 11—12 Tri Audis—
Ses gesönt.

Gulayen von —

5. Gulayen ein Stück von Msto
H. Dr. Langens & Prof. Wolf
plan, np. Praefationem

Tri Conferentz.

6. Von 3 — 4 Tri Conferentz
gehalten.

Brief von —

7. Brief von
Otho L. Stramiger. Jamb.
Kath. Christ. Wien.
D. Gustav Janin. Mylig, Wien.
M. Janin. Wilh. Fugelman,
Leipzig.

Tab gebt.

8. Der gewöhnliche Montag
Leststunde seit H. Gueintig
gehalten.

Von 27. Febr. 1774.

Briefe an —

1. Geyfrieben an H. M. Fugol,
man. Leipzig.

— H. D. Gutslao Janinif
Mylium.

— Probst Hoyt. Berlin.

Brief von —

2. Brief mygl. von H. Jos. Andr.
Möller, Pakt. Dallendorf. Ist
der, welcher an H. Chausfminde
Stelle freibemiffen ist.

— H. Pastor Gipsler. Pöbbern.

— fr. Wammaystein. Wobnitz.

— Hr. Sen. Wolfpuzer. Büßf.

— Capitain Wreech. Sorau.

— H. Fabri. Studios.

Collegium.Einige an3. Collegium gehalten de Scopo
Act. Apost.4. Gespräch an H. Past. Lunde
hoff in Kötter, nebst D. Augst. Kard.
u. D. Zingling. u. Spangol 26. 23. 7.
u. Rausch.— von H. Otto von Offeln. Ja,
büh.Gesprächen mit5. Gespräch mit D. Hospital-
Verwalterin.— mit H. Hofmann, Haller'si,
Minist. Candid. von von Magdab.
Zurück kommen.Die Facultat ist o. gehalten.6. Die Facultat ist heute ausge-
setzt ob valetudinem Dni
Prorectoris & absentiam D.
Antonii.7. Besuchte heute von M.
Paulo Ruppner. Past. zw.
Jung. Osterfeiertag, nicht mit
von feierlich.

Im 23. Februar, 1724.

Einige an1. Einige an H. abbt Breit,
König, nebst von Loggatz, von
der Eintr. von Aufelt, Knecht.
Magdab.Die Tischstunde.2. Nachmittags habe die Tisch-
stunde gehalten über Act. 2.Einige an3. Einige an H. Lichtenau.
Fürstengilde in D. Rindmarck

26.

In Studiofi.

Brief von

Brief von

Reflexiones

revizit

Collegium Paracet.

Brief von

Brief von

Gabe D. fr. Grunpfeiffen.

4. Von 11 bis 12. In Studiofi
gefoht.

5. Briefsupplungen von Lgn.
D. Buddes. zuna.

6. In (Karlstein, Kaufwisch,
nein, auf ist Lagnon, bay
fist.

Von 24. Febr. 1724.

1. Geyfrieben in reflexiones
in der Dage Lgn. Salmaro,
fand, wegen Lagnon d.
Kandigton der Lagnon füllu,
garb, w. liegen fiedig.

2. revizit in Prodigium
1. p. Trin. 1721.

3. Von 10 — 11 Collegium Pa-
raetia gefaltan; der
zufelt ist in fchedula d.
17. Febr. a. c.

4. Von 11 bis 12 bayfist
widen von Lgn. Bar. von
fude.

5. Brief von Lgn. Johann Mar-
tin Bandau. bayfist.

6. In fr. Grunpfeiffen funa
ist 10. u. 11. wie in bayfist pfl.
got, an ifram fuidigen got
bayfist 10. u. 11. bayfist 10. u. 11.

Briefe von
2. mutation 26 Jhr
M. (Kamburg).

27.
7. Brief von Hrn D. Langen,
dass er meldet, dass Gott
26 Hr. M. Kamburgs Schrift
zu seiner ältesten Tochter
gekauft.
Worüber geantwortet, w.
meiner Consensgelehrer.

— Hr. M. Kamburg, der
dieses eingekauft;
Worüber auf gleich geantwor-
tet. Herr D. Langen w.
Hr. M. Kamburgs Briefe sind
lieb.

Briefe von

8. Brief von meiner Schwester,
der dies Hr. Lofungen Frau,
der antworten lassen.

Mit unbekannter

9. Der junge Hr. v. Numb,
26 verstorbenen Amts Raths,
meiner Sohn, hat mit mir
gekauft.

Am 25. Februar. 1724.

Briefe von

1. Geschieden an den Hr. Ober-
Consist. R. Salmarzow von
Weimar.

— Hr. D. Budden, jun.

Langii Scriptu Anti-Wolff.

2. mein Brief von 26 Hr. D.
Langens Scriptu Anti-Wolff-
analogen.

Die Studiosi.

3. Von 11-12. Die Studiosi ges.
et, unter welchen Hr. Windisch,
von Soltau, dieses Wort taugam
e somno excitatus proficiam.

in Facultät.

Brief von _____

Brief von _____

4. Von 2 bis 4 Facultät ge-
halten.

5. Brief von H. Sporges, Do-
ctor in Pörschen.

6. Briefe von H. Pastor Müller, der an H.
Chirurgus Dr. Koller kommen
soll.

Vom 26.^{ten} Febr. 1724.

Brief an _____

Brief von _____

1. Gefrieden an die fr. von
Weiditz. Anfang.

2. Brief von Jean Grafen
von Simey, Schloss Dietz.
Schloß, wegen des von dem
selben ins V. recommendir-
ten, w. ofenkündig verstorben,
von Gottlieb Lammert, daß
wegen der für ferner bliebe,
von Gelder à 83^{ten} 12^{ten} 10^{ten}
auf fünf, während w. mo-
bition die disposition zu mach,
daß Jean Grisehon u. dem
Anden. Præceptor und dis-
cretion, der Kranken, Väter,
um die alten Väter. gegeben,
daß übrige insgesamt dem
V. ad pias causas ge-
geben werden solle.

Consequenter

3. Consequenter die beiden Linien
von der Flucht, von Studios.
w. den in d. Letzterig. Flucht.

Gesellschaft

4. Gesellschaft mit H. Hoffmann.
von, wegen H. Klingens,
w. wegen seiner Tugend und
8 Tug. in patriam.

5. Herr Vizing in Pedagog.
müht, das seine Mutter
zu Tode sich gebracht; bit.
ist wohl 8 Tage krank.

Brüder von

6. Bruder von H. Dr. Lang,
derin so viel w. Herr Last,
Freiung. wohl morgen d.
und invitirt, zur Verlobung
seiner Tochter mit H. M.
Dornberg.

den 27^{ten} Febr. 1724.

Herr Past Freyung. Predigt.

1. Am fechtigen Donat. Inocent hat
H. Past. freyung. Predigt. für mich ge-
predigt.

Brüder von

2. Bruder von Franz von
H. Joh. Carl Arnoldt Advoc.
zu Götting. der Brüder in spirituel.
verstehten geben künftl. für Wf.
is ihm zu Götting.

H. Geheimen Cämmerl. Secretario
Arnoldt. Lemmer.

H. von Rostitz von Lippin.

Briefe von

Hn. Christoph Hegel. Domian, Luth.
 fromm Epistolarum Doffman Wolffend,
 vomitterten Otter. (Alte in der alten
 Markt.

Hn. Dr. Jünckern, vngna vovvifung
 nach Luth. post; vngna aber vovvifung
 nach Luth. vovvifung vngna der fr. D. Götting.

Briefe von

3. Brief von Joh. von Göttingen
 vngna der ihr Göttingen vovvifung
 n. Göttingen.

— von H. Hof. Luth. vovvifung.

Göttingen.

— von der fr. von Göttingen.

Abficht D. Johann Koenigsberg.

4. fromm Göttingen vovvifung ab-
 ficht, vovvifung vovvifung vovvifung
 vovvifung n. Göttingen.

Göttingen

5. Luth. vovvifung vovvifung m. fromm
 von Göttingen.

— vovvifung H. M. vovvifung L. H.

Luth. M. Koenigsberg von

Göttingen

Luth. vovvifung vovvifung, Hn. Dr. Lan-
 gen, der vovvifung vovvifung der vovvifung
 der vovvifung vovvifung. Luth. vovvifung
 vovvifung in vovvifung. der vovvifung vovvifung
 vovvifung, vovvifung vovvifung vovvifung; n. vovvifung
 vovvifung vovvifung vovvifung.

Von 28. Februar, 1724.

Das Collegium.

Briefe von

1. von 8-9 Collegium vovvifung de loco
 po epistolarum Pauli in genere.

2. Brief von L. Super. Joh. Jac.
 Langershauser. vovvifung vovvifung.

— L. Joh. Jac. Langershauser. vovvifung
 vovvifung.

Griego en _____

3. Gospriabau an H. v. Achtritz.
Lütshens.
 — an fr. Grifmuir No.
ppio Wolffin, Herwiltshausen Oth.
Calbin d. elter Marsch.
 — an H. Bandau. Leipzig.
 — — Rector Vogel. Leipzig.
Grützow.

Long Grange must be sold?

4. Ihre Gnade hat Abgesand
 9. ~~zuvor~~, nicht mehr an
 gleichmäßig beständig.

In Conferent.

5. V. 3 — 4 Conferentz
refult.

Brigitte

B. longirorsus Latr.
Hattermann. Zett. Obsefle.

Das Joh. ff.

7. 26 juniführer Montag 6 u. 9.
bist lat L. M. Dambach
vorinfat.

Am 29.^{te} Februarii, 1724.

Original von

1. Gefrierverk auf Superint.
Langerlauf auf Misch,
Leipzig.

Leipziger die Krankh.

2. Seit Vermittag sehr viel mehr
meiner Frauen nachfolgende Patienten
zu Besuch
die sehr. Herr Fräulein.
— Fräulein.
— Veron in Wien u. d. d.
übrigen, Anne Maria Möhliger,

Die 83 Jahr alt, die Mag. Kötter
 die 73 Jahr alt, der Hinzin,
 der M. Vögeler gewesene Mag.,
 auf vorst. Pastor Fröder
Weg.

Besuche mit Hofe.

3. Freunde haben mich
 Hofe besucht, der wohl
 ist.

Briefe von _____

4. Da wir Freunde kamen,
 wurde ich besucht von den
 den großen Wohn von Wohn,
 dem jungen Freunde d. Freunde
Wohn.

Briefe von _____

5. Freunde von Freunde,
Freunde.

Briefe von _____

6. Briefe von Freunde Freunde.
Freunde Freunde.
Freunde.